

Klima-Aufbruch in Erlangen

- Bürgerbeteiligung erwünscht! -

Erlangen, 23. 11 2023

Wer, wenn
nicht wir!

Klima
Aufbruch
Erlangen



Klima-Aufbruch
Erlangen

Agenda



- 1 Was bedeutet Klimaneutralität?
- 2 Entstehung des Fahrplans Klima-Aufbruch
- 3 Stadtvertrag Klima
- 4 Kostenfreie städtische Beratungsangebote und Förderungen

1 Was bedeutet Klimaneutralität?





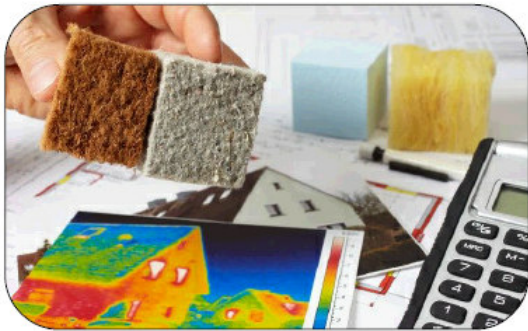
**Gesamte Energieversorgung ist umgestellt
auf erneuerbare Energien.**

**Beim Verbrauch von Energie entstehen keine
CO2-Emissionen.**

Kompensation ist nicht zugelassen.

→ CO2-Ausstoß ist nahezu Null.

Kassensturz: CO₂-Ausstoß in Erlangen



Haushalte



Verkehr



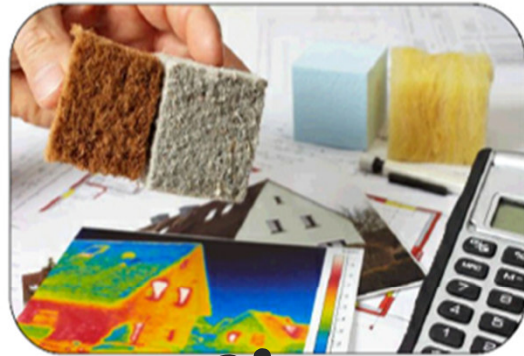
Kommunale Einrichtungen



Gewerbe, Handel, Dienstleistungen



Industrie



Haushalte



Verkehr



Kommunale Einrichtungen



Gewerbe, Handel, Dienstleistungen

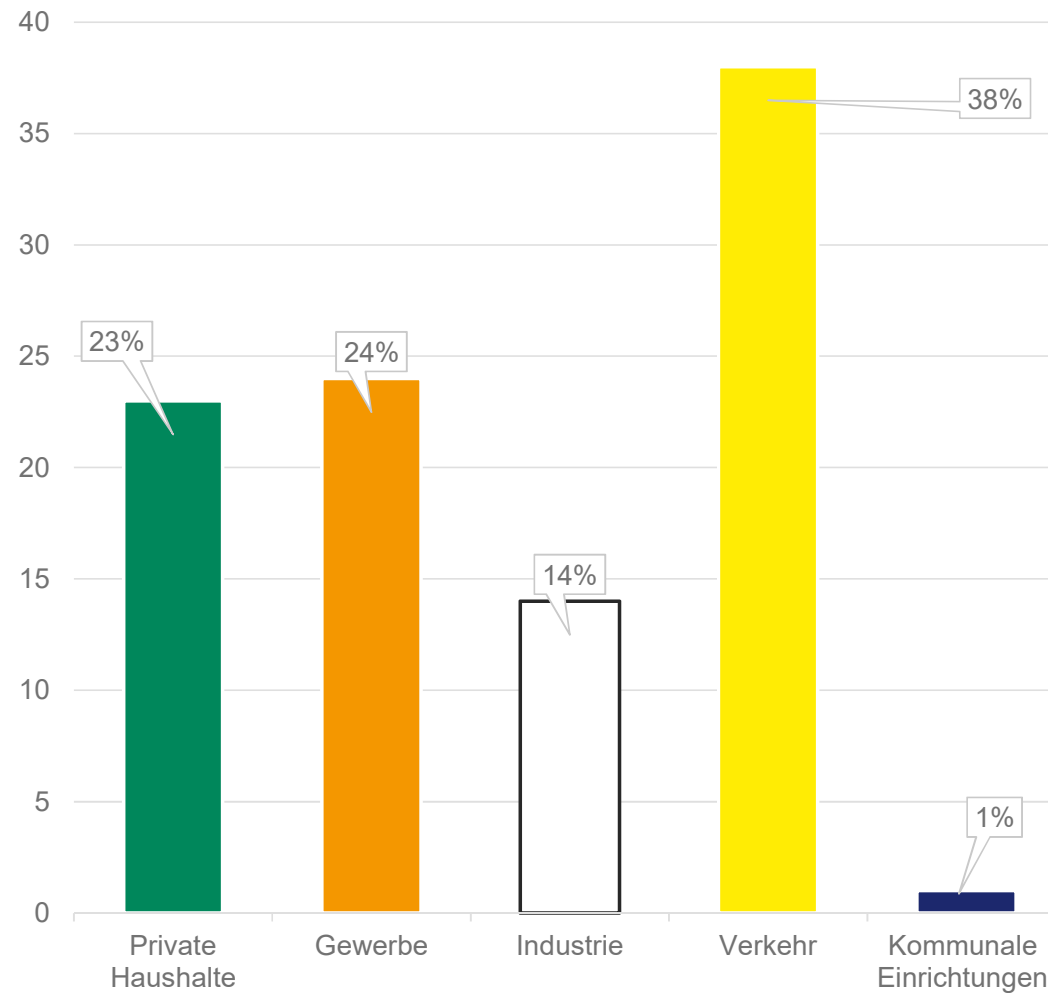


Industrie

Frage:
Welcher Bereich hat in Erlangen den
höchsten CO₂-Ausstoß?



CO₂-Ausstoß im Jahr 2020



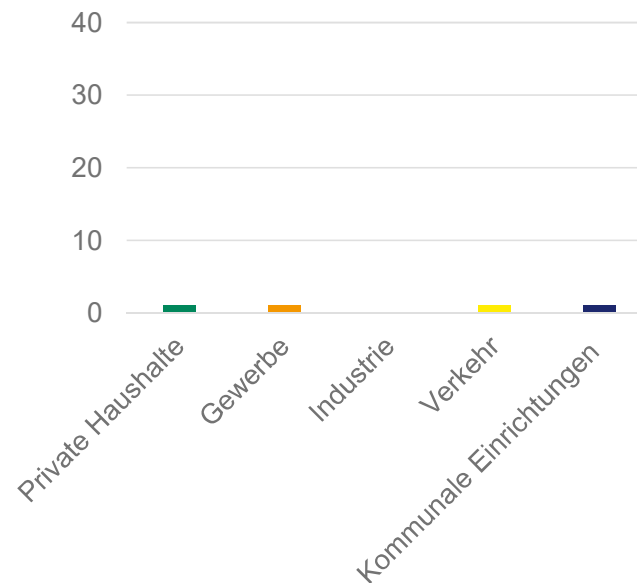
CO₂-Ausstoß im Jahr 2020:
797.000 Tonnen

Zielsetzung: Klimaneutrales Erlangen vor 2030

Gesamte Energieversorgung ist umgestellt auf erneuerbare Energien.

Beim Verbrauch von Energie entstehen keine CO₂-Emissionen.

Kompensation ist nicht zugelassen.



CO₂-Ausstoß im Jahr 2030:
nahezu 0 Tonnen

2 Entstehung des Fahrplans Klima-Aufbruch



Die Gestalter*innen des Fahrplans

Bürger*innenrat

mit 25 Bürger*innen im Alter von 18 bis 87



Stakeholder-Gruppe

mit Vertreter*innen aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Verbänden und Verwaltung



Klima-Aufbruch
Erlangen

Der Fahrplan Klima-Aufbruch



41 Maßnahmen zur Klimaneutralität



Emotionaler

ERLANGEN



Um die Individualität in der Erlanger Kathedrale zu zeigen, hat die Stadt Erlangen sogenannte „Kathedralkisten“ aufgestellt. Die finden aber nicht ein gut. So zum Beispiel die anliegenden Stadt...

Sind Erlangens Klimaschutzziele unrealistisch

INTERVIEW: HK-Präsident Armin Zitzmann plädiert für mehr Realismus. Einzelhändler in der Innenstadt machen sich große Sorgen um die 2

Doch kann in der Stadt, die immer noch ein Zentrum der Wirtschaft ist, die Reduktion der CO₂-Emissionen um 50 Prozent bis 2030 erreicht werden? Das ist die Frage, die sich der HK-Präsident Armin Zitzmann stellt. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.

Der HK-Präsident Armin Zitzmann ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind. Er ist der Meinung, dass die Ziele der Stadt Erlangen zu ambitioniert sind.



Als das Thema „Klima-Aufbruch“ auf der Tagesordnung der Stadtratssitzung stand, war der Anhang so groß, dass viele Bürgerinnen und Bürger im Foyer Platz nehmen mussten und die Diskussion via Lautsprecher verfolgten. Dort konnte auch der Stadtvertrag unterschrieben werden.

Aktiv am Klima-Aufbruch mitwirken

STADTVERTRAG Zur Umsetzung des Klimaschutzes sind Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Einrichtungen aufgerufen.

ERLANGEN – Mit dem Fahrplan Klima-Aufbruch liegt ein umfassender Maßnahmenkatalog zur Erreichung der Klimaneutralität in Erlangen vor. Nun geht es laut Mitteilung an dem Rathaus Erlangen an die Umsetzung. Die Maßnahmen sind jedoch nicht alleine für die Stadtverwaltung gedacht. Alle Erlangerinnen und Erlanger, Unternehmen, Vereine und Einrichtungen sind aufgerufen, am Klimaaufbruch mitzuwirken. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

viel machen, wie es geht

für Energie- und Umweltforschung Heidelberg legt einen Zwischenbericht vor.

el nicht in Frage stellen. In Klagen, die gegen die Stadt Erlangen eingeleitet wurden, ist es nicht in Frage gestellt. In Klagen, die gegen die Stadt Erlangen eingeleitet wurden, ist es nicht in Frage gestellt. In Klagen, die gegen die Stadt Erlangen eingeleitet wurden, ist es nicht in Frage gestellt.

Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude. Jeder kann etwas tun, um den Klimaaufbruch zu unterstützen. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

3e

Erlanger Nachrichten

Freitag, 10. Dezember 2021

Seite 27

Doch kein Klimaaufbruch?

HAUSHALT: Grüne: Zu wenig Personal für Umweltmaßnahmen.

S GROSSE THEMA

Klima-Aufbruch

F dem Weg zum ambitionierten 1,5-Grad-Ziel

ERLANGEN In zwei repräsentativen Beratungsgremien werden insgesamt 41 Maßnahmen erörtert, die jetzt im Stadtrat diskutiert werden.



Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

Der Rat der Erlanger Stadtverwaltung hat am Freitag (10. Dezember) über den Klimaaufbruch diskutiert. Die Maßnahmen sind in drei Kategorien unterteilt: Energie, Verkehr und Gebäude.

ommen

säumnisse.

spartien noch in großen Teilen

Stadtverwaltung angekommen.

lie Kritik.

Dabei sollen nicht nur klima-

stutzende Maßnahmen begonnen

werden, sondern auch klimaschädli-

ge Maßnahmen sofort beendet wer-

den. Auch die Stellenschaffung kann

vereinfacht werden, indem Stellen

mit klimaschädlicher Arbeit abgeau-

fge beziehungsweise umgewandelt

werden.

Angesichts dieser Verzögerungen

und Unzulänglichkeiten besteht für

die Aktiven der Initiative „Klimaauf-

bruch Erlangen“ deshalb kein Zwei-

fel daran, dass das Ziel der Klimaneu-

tralität bis 2030 so nicht erreicht wer-

den kann.

red

Erlangen

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Erweitert, umfassen die Stadt, die 17

Umsetzungsbeschluss Okt. 22



- Endbericht Fahrplan Klima-Aufbruch mit Maßnahmenkatalog bildet **Grundlage** des weiteren Handelns
- Aufbau von **personellen und finanziellen Ressourcen** für 14 Maßnahmen (12 Leuchtturmmaßnahmen und zwei weitere) im Jahr 2023
- Empfehlung an **städtischen Töchtern**, an Maßnahmen in ihren Zuständigkeitsbereichen weiterzuarbeiten
- Konkretisieren und Integrieren des gesamten Maßnahmenkatalogs in die **Arbeitsprogramme für 2024ff.** (inkl. Haushaltsmittel und Personalstellen)

Quelle: Stadt Erlangen/Singel

3 Stadtvertrag Klima





Sind Sie auch dabei?

Jetzt persönlichen Beitrag für den Stadtvertrag einreichen:

www.erlangen.de/mein-beitrag



4 Kostenfreie städt. Beratungsangebote und Förderungen





Zuschuss für CO2-mindernde Maßnahmen am Gebäude und nachhaltig Bauen

Gebäudetechnik

- Photovoltaikanlage
- Mieterstrom
- Plug-In-PV Anlage
- Batteriespeicher für PV-Anlagen
- Wärmepumpen (WP)
- Erdwärmesonden für WP
- Erdwärmekollektoren / -körbe für WP
- Solarthermische Anlage
- Wärmenetz

Gebäudehülle

- Dämmung Außenwand
- Dämmung Dach
- Dämmung Kellerdecke
- Nachhaltige Dämmstoffe
- Effizienzhaus (EH)
- Bonus WEG

Nachhaltiges Gebäude

- Erreichung des Nachhaltigkeitsstandards „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude“

Kostenfreie und unabhängige Beratung durch die städtischen Mitarbeiter:

Konrad Wölfel: 09131 – 86 2323

Sebastian Stöbel: 09131 – 86 2935

E-Mail: EnergieFragen@stadt.erlangen.de

Förderantrag und weitere Infos:
<https://erlangen.de/service/98103>

→ Höhe der Förderung abhängig von der jeweiligen Maßnahme



Gemeinsam mehr Grün für Erlangen

Dachbegrünung

- bis zu 5.000 €

Anlegen von insekten- freundlichen Blühflächen

- bis zu 1.000 €

Fassadenbegrünung

- bis zu 3.500 €

Baumpflanzung

- bis zu 1.500 €

Entsiegelung & Begrünung von Höfen & Freiflächen

- bis zu 5.000 €

Kontakt

Tel.: 09131 – 86 1299

Mail: wirfoerdern.deingruen@stadt.erlangen.de

Förderantrag und weitere Infos:

www.erlangen.de/gruen



Klimabudget für gemeinnützige Klimaschutzprojekte

Gemeinnützige Klimaschutzprojekte

- Zuschuss von 200 bis 5.000 Euro / 100% Förderung
- Antragsfrist endet am 1. März 2024
- Voraussetzungen:
 - Beitrag zum Klimaschutz
 - Betrag zum Allgemeinwohl
 - Umsetzung im Erlanger Stadtgebiet
 - Nicht förderfähig durch das „CO2-Minderungsprogramm für Gebäude“
- Der jeweilige Stadtteil- bzw. Ortsbeirat entscheidet am Ende über eine Projektförderung.

Kontakt

Bettina Kottre

Tel.: 09131-86 3384

E-Mail: klimabudget@stadt.erlangen.de

Förderantrag und weitere Infos:
www.erlangen.de/klimabudget

Vielen Dank für Ihre Aufmerk- samkeit!

Kontakt:

Amt für Umweltschutz und Energiefragen

Team Klima

klima@stadt.erlangen.de

T.: 2330 oder 3043



Klima-Aufbruch
Erlangen

